



Hallo,

auch das 4. Quartal 2016 war mit zahlreichen Aktivitäten bestückt. Wettkämpfe, Ausflüge und natürlich die Vorweihnachtszeit prägten neben dem wöchentlichen Übungsbetrieb das Geschehen.

Nachtwanderung

Ende September unternahm unsere Jugend eine Nachtwanderung. Treffpunkt war der Parkplatz am Bahnhof. Von dort führte der Weg über die Felder und den Hardtwald zur Bäretriewerhütte bei Durmersheim. **Philipp Dangelmaier** hatte zuvor Tour geplant und die Strecke mit Leuchtpfeilen präpariert. Während der Tour, die durch zahlreiche Stationen, quasi als Fahrtspiel organisiert war, verging die Zeit wie im Flug. An der Hütte angekommen hatte das Grillteam bereits leckere Würste zubereitet. Kids und Betreuer verbrachten noch einige Zeit in gemütlicher Atmosphäre. Ab 23:30 wurden die Kids von den Betreuern nach Hause gebracht.



Tagesausflug Erwachsene

Pirmasens, am Westrand des Pfälzerwaldes war das Ziel des Tagesausflugs der Erwachsenengruppe der DLRG.

Knapp 50 Personen trafen sich am 08. Oktober 2016 pünktlich um 8.00 Uhr zur Abfahrt mit dem Bus.

Kurz vor Erreichen unseres Zielorts stärkten wir uns mit einem Sektfrühstück und Brezeln. Gegen 10.00 Uhr trafen wir dann in der WAWI-Schokowelt auf die „süßesten Typen der Stadt“. Während einer kurzen Führung durch die „gläserne“ Schokoladenproduktion

sowie einem kleinen Museum mit Cafe und Direktverkauf erfuhren wir alles Wissenswerte rund um die Schokolade.



Unsere Ausflugsgruppe vor der WAWI-Schokowelt.



Endspurt bei der Produktion von Schoko-Nikoläusen. Anfang November wurde dann die Produktion auf Osterhasen ausgerichtet.

Danach fuhren wir weiter ins Zentrum von Pirmasens. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in „Kuchems zünftigem Brauhaus“ konnte man auf eigene Faust die Innenstadt erkunden. Pirmasens erfuhr im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts wirtschaftlichen Aufschwung und weltweite Bekanntheit als deutsche Schuhmetropole. Diese dauerte bis zur Verlagerung der Produktion nach Südeuropa und später nach Fernost an. Das Wissen um die moderne Schuhproduktion wird heute noch in Pirmasens in der Deutschen Schuhfachschule, einer modernen Fachhochschule vermittelt.

Leider wollte das Wetter an unserem Ausflugstag nicht so recht mitmachen. Deshalb konzentrierten sich die Aktivitäten am Nach-



mittag hauptsächlich auf den Innenstadtbereich um den Exerzierplatz und der Fußgängerzone mit Altem Rathaus, der Schlosstreppe und sehenswertem Schlossbrunnen.



Schlosstreppe mit Brunnen vor der Johanneskirche

Gegen 17.00 Uhr traten wir die Rückfahrt an. Der Tag fand beim gemeinsamen Abendessen im „Pfälzer Hof“ in Kandel seinen gemütlichen Abschluss.

Herzlichen Dank an Wilhelm Kunz für die Planung und Vorbereitung des Ausflugs, sowie Dorle und Rolf Ott für die Organisation des Sektfrühstücks.

Deutsche Meisterschaften Würzburg



Im Oktober fanden in Würzburg die Deutschen Meisterschaften der Jugend im Rettungsschwimmen

statt. Unsere amtierenden Badischen Meister, **Miriam Würz (AK 13/14)** und **Julian Hirsch (Offene AK Herren)** hatten sich im Juni bei den Landesmeisterschaften direkt für den Start beim höchsten deutschen Rettungsschwimm-Event qualifiziert. Brigitte Heilmann war als Kampfrichterin berufen, Heike Guhl übernahm die Delegationsleitung der badischen Teilnehmer.



Showdown im Wolfgang-Adami Bad in Würzburg

Nach einem langen Wettkampftag im Wolfgang-Adami-Bad (mit 50m-Becken) konnte sich Miriam den 18. Rang im guten Mittelfeld ihrer Altersklasse sichern. Julian erreichte Platz 24 im großen Teilnehmerfeld der Herren. Am Folgetag fanden noch die Mannschaftswettbewerbe statt. Eine Malscher Mannschaft war hierzu leider nicht qualifiziert.



Die Malscher Delegation bei den Deutschen Meisterschaften in Würzburg (v.l.n.r. Julian Hirsch, Frank Hirsch (Betreuer), Miriam Würz, Brigitte Heilmann (Kampfrichterin), Thomas Würz, Manuel Neumaier (beide Betreuer). Heike Guhl (hinter der Kamera)

Halloween Bastel- und Spielnachmittag

Am Sonntag, dem 02.11.2016 veranstaltete unsere Jugend im Theresienhaus einen Halloween Bastel- und Spielenachmittag. Eingeladen



waren alle DLRG-Kids im Alter zwischen 5 und 12 Jahren.

Viele der rund 40 teilnehmenden Kids trugen schaurig schöne Kostüme, wie Hexen, Vampire, Geister & Co. Der Nachmittag wurde abwechslungsreich

mit Gruppen- und Geschicklichkeitsspielen, sowie Bastelarbeiten gestaltet.



Nach etwa vier Stunden war dann der Spuk im Theresienhaus vorüber. Herzlichen Dank dem Betreuer-Team um Alicia Schmitt. Für die Teilnehmer war der Nachmittag ein schöner Auftakt der Herbstferien.

Ba.-Wü. - Seniorenmeisterschaften



Am 12.11.2016 fanden in Greffern die 21. Ba.-Wü. Masters, die Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften im Rettungsschwimmen statt. Einmal mehr

konnte unsere Ortsgruppe mit einer stattlichen Teilnehmerzahl aufwarten und ihre guten Leistungen unter Beweis stellen. Insgesamt waren acht Einzelteilnehmer und vier Mannschaften aus Malsch am Start.

Vormittags standen die Einzelwettbewerbe auf dem Programm. Dabei schnitten unsere Rettungssportler wie folgt ab:

- AK20m: 1. Platz Manuel Neumaier
2. Platz Dennis Liebmann
- AK25m: 1. Platz Alexander Frey
- AK45m: 5. Platz Gerrit Reubold,
- AK50w 4. Platz Jutta Storz
- AK50m 4. Platz Andreas Stanzl
- AK70m 1. Platz Wilhelm Kunz
- AK75m 2. Platz Werner Stanzl



Dennis und Manuel (2. und 3. von links) auf dem Siegetreppchen der AK20.



Wilhelm Kunz und Werner Stanzl (jeweils links) bei der Ehrung der AKs 70 bzw. 75.

Am Nachmittag bei den Mannschaftsvergleichen konnten die Erfolge fortgesetzt werden:



Aufgrund einer Disqualifikation geben unsere Herren bei der letzten Disziplin leider den sicheren Meistertitel ab. Trotzdem erreichte das Team am Ende noch Rang 4 (v.l.n.r.: Bastian Klemm, Manuel Neumaier, Dennis Liebmann, Alexander Frey).



Ebenfalls den undankbaren 4. Rang belegte das Team AK 170m in der Besetzung Frank Hirsch, Gerrit Reubold, Andreas Stanzl, Rolf Ohlicher und Jürgen Bechler (v.l.n.r.).



Über die Silber-Medaille durfte sich das Team der AK 170w freuen. Sie schwammen in

Greffern in der Besetzung v.l.n.r.: Heike Guhl, Jutta Storz, Heide Oesterle, Simone Ermler, Brigitte Heilmann (Betreuerin) und Ute Fischer.

Das zweite Mannschaftssilber ging an unsere Herren der AK 240 (leider nicht im Bild). Sie schwammen in der Besetzung Andreas & Wilhelm Kunz, Werner Stanzl und Heinz Wicht.

Weiteren Anteil an der Veranstaltung hatten Brigitte Heilmann und Frank Hirsch, die ganztägig bzw. während der Einzelwettbewerbe als Kampfrichter fungierten und Werner Nothtroff, der im Auftrag des Landesverbands Baden die Veranstaltungsleitung inne hatte und am Abend die Siegerehrung moderierte.

Die 22. Auflage der Ba.-Wü. Masters wird im kommenden Spätjahr im Württembergischen ausgetragen. Termin und Veranstalter stehen jedoch zum heutigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Internationaler Deutschlandpokal

Vom 17.-20.11.2016 fand der Internationale Deutschlandpokal in Warendorf statt. Alle Landesverbände der DLRG und diverse Nationalmannschaften (u.a. aus Übersee Canada und Südafrika) nahmen am größten internationalen Indoor-Rettungssportevent des Jahres in Deutschland teil.



Feierliche Eröffnung des Deutschlandpokals auf dem historischen Marktplatz in Warendorf.



Julian Hirsch und **Dennis Liebmann** (der für den verletzten Alexander Frey ins Team nachrückte) vertraten das Auswahlteam des Landesverbands Baden. Auf Kampfrichterseite wurden wir von **Arno Eberle** vertreten, Werner Nothtroff musste grippebedingt kurzfristig absagen. **Heike Guhl** übernahm die Delegationsleitung des Team Baden.



Julian Hirsch, Heike Guhl, Arno Eberle, Alexander Frey, Dennis Liebmann.

Dennis erreichte in der Männerwertung den 117. Rang, **Julian** landete mit einer sehr guten Leistung auf Platz 32 der Einzelwertung. Julian wird seit der Veranstaltung als erster Malscher Rettungssportler im C-Kader der Nationalmannschaft der DLRG geführt. Er hat die Möglichkeit im kommenden Jahr an verschiedenen Trainings- und Kaderlehrgängen der Bundesebene teilzunehmen. Wir wünschen ihm viel Erfolg auf seinem weiteren rettungssportlichen Weg.

Die Wettkämpfe in Warendorf wurden am Freitag und am Samstag ausgetragen. Jeder Teilnehmer eines Teams schwamm fünf der sechs Einzeldisziplinen und 3 von 4 Mannschaftsdisziplinen. Am Ende landete das Team Baden auf Platz 4 der Landesverbandswertung und verpasste nur knapp das Siegerpodest. Auf den Plätzen 1-3 landeten Sachsen-Anhalt, Westfalen und Schleswig-Holstein.



Schwimmhalle der Sportfördergruppe der Bundeswehr in Warendorf

Im Ringen um den Titel in der Nationenwertung zeichnete sich bereits früh ein enges Duell zwischen Titelverteidiger Italien und der DLRG Nationalmannschaft ab, die sich für die Niederlage im Vorjahr revanchierte. Der Vorsprung im Kampf der beiden ebenbürtigen Gegner betrug nur rund elf Punkte – nach 20 Entscheidungen und jeweils mehr als 34.500 gesammelter Punkte. Dritter im Wettstreit der elf teilnehmenden Nationen wurde Polen, auf den weiteren Plätzen folgten Frankreich und Großbritannien.

Weitere Informationen und Ergebnisse auf: <https://www.dlrg.de/sport/wettkampfe/25-int-deutschlandpokal/presseinformationen.html>



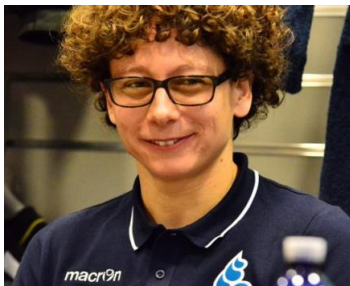
Die Siegerteams der Nationenwertung Italien (Silber), Deutschland (Gold), Polen (Bronze).



Wechsel beim Bundestrainerposten der DLRG



Susanne Ehling, von 2011 - 2016 hauptamtliche Bundestrainerin der DLRG



Elena Prella ab Februar 2017 neue Bundestrainerin.

Zum Jahresende beendet die Bundestrainerin Susanne Ehling aus familiären Gründen ihre Tätigkeit bei der DLRG. In den sechs Jahren ihrer Tätigkeit hat sie viele Sportler der Nationalmannschaft zu Höchstleistungen bei Europa- und Weltmeisterschaften, den Worldgames und Militärweltmeisterschaften geführt.

Den Job der Bundestrainerin übernimmt ab 01. Februar 2017 Elena Prella. Die Italienerin hat bisher als Trainerin im Rettungsschwimmen in ihrer Heimat gearbeitet und war selbst viele Jahre aktive Rettungssportlerin. Neben zahlreichen Welt- und Europameistertiteln hat sie mehrere Welt- und Europarekorde aufgestellt.

Weihnachtsbasteln

Bereits am 04.12. fand im Theresienhaus das **Weihnachtsbasteln** unserer Jugendgruppe statt. Alicia & Stephanie Schmitt hatten sich wiederholt originelle Dinge einfallen lassen.



Unter Anleitung und Mithilfe mehrerer Betreuer konnten die Kinder an verschiedenen Stationen eine LED-Kerze, einen Weihnachts-Elch mit Schoko-Riegel, einen Schlitten für Papiertücher und eine Christbaumkugel mit Wichtel-Gesicht basteln.



Die Kids der Jahrgänge 09-11 bastelten von 11.00-12.30 Uhr, von 12.45-14.15 Uhr folgten die Jahrgänge 04-08. Das Betreuer team gab einige Tipps zur Umsetzung, die älteren Kids gingen überwiegend selbstständig zu Werke. Wer innerhalb der 90 Minuten rumkommen wollte, musste sich sputen.

Weihnachtsmarkt

Wie in den zurückliegenden Jahren waren wir auch in diesem Jahr wieder bei den **Weihnachtsmarkt abenden**, donnerstags in der Hauptstraße in Malsch präsent. Natürlich auch in diesem Jahr im Angebot die beliebten Ori-



ginal Thüringer Würstchen, Glühwein, Kinderpunsch und weitere Getränke.



Die Weihnachtsmarkt-Abende sind für uns eine sehr wichtige Einnahmequelle zur Finanzierung unserer Vereinsarbeit.



Herzlichen Dank allen Helfern beim Aufbau und während der Schichten an Grill, hinter den Ständen und im Hintergrund beim Spüldienst. Besonderen Dank auch der **Familie Stöber**, die uns während der vergangenen vier Wochen wiederholt Hof und Keller zur Verfügung stellten.

Ferienlager 2017

Im November haben **Marco Döring** und **Martin Rainer** während eines Informationsabends Zielort und Programm der nächstjährigen Sommerfreizeit vorgestellt. Vom 29.07. – 05.08. werden etwa 30 Kids mit einigen Betreuern eine aufregende Woche in der Ju-

gendherberge Leutesdorf bei Neuwied in Rheinland-Pfalz verbringen.



Neben zahlreichen Gruppenerlebnissen werden Ausflüge zum Vulkanpark Plaidt, dem Kaltwassergeysir Andernach, der Römerwelt Rheinbrohl und dem Zoo Neuwied zu den Highlights der einwöchigen Freizeit gehören.

Krass – bereits 14 Tage nach dem Infoabend waren die 30 Teilnehmerplätze belegt. Weitere Interessenten werden vorerst auf einer Warteliste geführt.

Bundesverdienstkreuz für Urgestein des DLRG-Bezirks Karlsruhe

Der Ehrenvorsitzende des DLRG Bezirks Karlsruhe Heinz Dummermuth durfte in diesem Jahr eine besondere Ehrung erfahren. Aufgrund seines außerordentlichen Engagements für die DLRG auf Ortsgruppen-, Bezirks- und Landesverbandsebene wurde dem 82-jährigen der Verdienstorden am Bande der Bundesrepublik Deutschland, kurz: Bundesverdienstkreuz verliehen.



30 Jahre Mitarbeit in zahlreichen Ausschüssen und Gremien, 5 Jahre Technischer Leiter Wasserrettungsdienst im LV Baden, 16 Jahre Bezirksleiter, fast 30 Jahre Leiter der Ortsgruppe Südhardt (Rheinstetten), seit 1978 Multiplikator Schwimmen und Rettungsschwimmen und über 3000 Wachstunden am Epple- und Fermasee um nur einige Aktivitäten zu nennen. Da Heinz Dummermuth krankheitsbedingt den Ehrungstermin durch den Ministerpräsidenten des Landes Ba-Wü Winfried Kretschmann nicht nachkommen konnte, wurde die Ehrung im Sommer in Rheinstetten durch den hiesigen OB Sebastian Schrempf während einer Feierstunde nachgeholt.

Herzlich willkommen !

Wir freuen uns über unsere „Neuen“ von September bis Dezember:

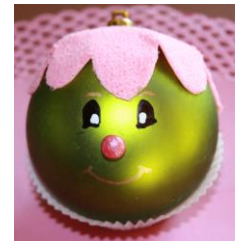
Tarik Aciman, Nino Aliberti, Marlin Barthe, Ina Bechler, Kevin Berberich, Nico Dittrich, Malina Dziacko, Michaela & Valentina Ehrenberg, Diego Formisano, Felicitas & Victoria Frey, Lea-Sophie Grebhardt, Samuel Grein, Lean Marcel Heck, Stefania Juganaru, Lara Karl, Robin Kinzig, Paulina Kühn, Leon Kunz, Philipp Lumpp, Holger Lutz, Linda & Malte

Magschok, Marlene Melcher, Nicolas Meyer, Zejnije Noci, Nina-Sue Panteleit, Marvin Piosik, Noah Radtke, Dorothee & Roman Scherer, Lias Schlager, Alexander Schröder, Max Schwarz, Levi Siegrist, Hanna Stark, Lara Strittmacher, Sofia Welsch.

Herzlichen Dank !

allen Ausbildern, Betreuern, Vorstands- und Jugendvorstandsmitgliedern für das große Engagement während des zurückliegenden Jahres.

Lieben Dank auch vielen Eltern, die uns immer wieder bei verschiedensten Anlässen, wie Fahrten zu Events, Mitwirkung bei Veranstaltungen oder neuerdings auch durch Aufsichten während Übungsabenden unterstützt haben.



Auch für das kommende Jahr haben wir uns Einiges vorgenommen und werden auch künftig über jegliche Unterstützung dankbar sein.

Wir wünschen frohe (Rest-)Feiertage, guten Rutsch und ein gesundes Jahr 2017 !

